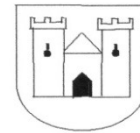




Mitteilungsblatt

der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, 03. Mai 2018

Nummer 18

Amtliche Bekanntmachungen

Adelindisfest 2018 – Umzug am Sonntag

Aufruf an die Kinder zur Teilnahme am Umzug

Am **Sonntag, 17.06.2018** findet wieder der Umzug anlässlich des Adelindisfestes in Bad Buchau statt. Es wäre schön, wenn alle Schüler aus Moosburg (Grund-, Haupt- und Realschule, Gymnasium) die Gemeinde mit den Kostümen präsentieren würden. Daher die Bitte an alle Schüler und an ihre Eltern um Anmeldung **bis 17.05.2018** auf dem Rathaus (Tel. 2329), gemeinde@moosburg-am-federsee.de, damit wir weiter planen können.

Aufruf an die Träger/innen der Erwachsenenkostüme zur Teilnahme am Umzug

Beim Adelindisfest 2016 hat die Erwachsenengruppe aus Moosburg erstmals am Umzug teilgenommen. Es wäre schön, wenn auch beim Umzug 2018 die Erwachsenengruppe wiederum möglichst vollzählig teilnehmen könnte. Aus organisatorischen Gründen bitten wir ebenfalls um Rückmeldung, wer am Umzug teilnimmt. Anmeldung bitte bis spätestens **17.05.2018** auf dem Rathaus (Tel. 2329), gemeinde@moosburg-am-federsee.de.

Erscheinung Mitteilungsblatt Woche 19

Wegen des Feiertages am Donnerstag, 10.05.2018 erscheint das Mitteilungsblatt erst am Freitag, 11.05.2018. Wir bitten um Beachtung.

Öffentliche Bekanntgabe Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Die Verbandsversammlung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand hat in der öffentlichen Sitzung vom 24. April 2018 den aufgestellten Jahresabschluss 2017 einstimmig wie folgt beschlossen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

	Euro
1.1 Bilanzsumme	2.418.219,44
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	1.415.572,00
- das Umlaufvermögen	1.002.647,44
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	2.182.990,09
- die Rückstellungen	0,00
- die Verbindlichkeiten	168.150,69
1.2 den Jahresgewinn	67.078,66
1.2.1 Summe der Erträge	2.102.025,37
1.2.2 Summe der Aufwendungen	2.034.946,71
2. Behandlung des Jahresgewinnes	
2.1 Der Jahresgewinn von 67.078,66 € ist im Jahr 2018 in die allgemeine Rücklage einzustellen.	

3. Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss 2017 mit Bilanz zum 31. Dez. 2017 und Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2017 einschl. Lagebericht liegt gemäß § 16 EIGBG an 7 Tagen, und zwar in der Zeit von Montag, den 14. Mai 2018 bis einschl. Donnerstag, den 24. Mai 2018 am Verwaltungssitz im Rathaus Altheim, Büro Wegebaugerätegemeinschaft Albrand, zu den allgemeinen Dienststunden öffentlich aus.

Altheim, den 26. April 2018 gez. Rude, Vorstandsvorsitzender

Singen bringt Freude und fördert Gemeinschaft - Schulchöre treffen sich beim Kreisjugendchortag in Betzenweiler(Von Kurt Zieger)

Frohes Singen von vielfach pfiffigen Liedern prägte den ersten Kreisjugendchortag 2018 des Landkreises Biberach, den der Kirchenchor Betzenweiler ausgerichtet hatte. Vorbildliche Ruhe auch aller jugendlichen Zuhörer während der Chorvorträge zeichnete diesen Tag besonders aus.

„Seit 37 Jahren währt die einzigartige Erfolgsgeschichte der Förderung der Chorjugend im Landkreis Biberach“ stellte Manfred Storrer in seinem Grußwort auch im Auftrag von Landrat Heiko Schmid fest. Jahr für Jahr finden die Kreisjugendchortage an verschiedenen Orten des Landkreises statt, bei dem sich Kinder-, Jugend- und Schulchöre treffen. „Der Landkreis übernimmt die Kosten wie eh und je“ betonte er, der Dank des Kreises an Chöre und ihre Leiter und Leiterinnen soll auch damit zum Ausdruck kommen. Die Anerkennung galt in diesem Jahr besonders dem Kirchenchor Betzenweiler und seinem Vorsitzenden Josef Müntst für die Organisation vor Ort.

Diesem Dank schloss sich Betzenweilers neu gewählter Bürgermeister Tobias Wäscher an. Er begrüßte vor allem Claudia Moll vom Chorverband Donau-Bussen und Birgit Barth, bei der als Nachfolgerin von Ferdinand Kramer viele Fäden der Kreisjugendchortage auf dem Landratsamt zusammenlaufen. „Musik ist etwas Wichtiges, Gesang kommt vom Herzen und Stimmen vereinen sich im Chor“, unterstrich er in seinem Grußwort.

Mit sichtlicher Freude am Singen und an der Gestaltung vor großem Publikum erfreuten drei Schul- und Kinderchöre der Region mit ganz unterschiedlichen, jedoch zumeist heiteren und pfiffigen Liedern die vielen Zuhörer in der Mehrzweckhalle Betzenweiler. Viele bewiesen auch durch farbig einheitliche T-Shirts ihre Zusammengehörigkeit. Da nur drei Chöre sich den Chortag teilten, konnte jeder mit mehreren Liedern sein Können zeigen.

Zu der flotten Moderation von Karl-Heinz Reiter machte Anna Eisele mit den „Little Dreams“ von Dream & Harmonie Ertingen den Auftakt. Ihre Behauptung: „Nicht jeder kann ein Mozart sein, nicht jeder ein Genie“ fand ebenso ungeteilte Zustimmung wie ihr pfiffiger Song „Der Papagei ein Vogel ist, rot und gelb getupft und wohnt auf einem Gummibaum.“ Mit passenden Bewegungen war der Weg geebnet zu ihrer Frage: „Wer hat Angst vor Dracula, auch wenn im Mondenschein ein Gebiss klappert?“ Damit gab es viel Beifall für ihren Dracula-Rock.

Keinerlei Kribbeln im Bauch bewies der Kinderchor des Gesangvereins Uttenweiler mit Stefanie Fürst. In verschiedene Chorgruppen war ihr Programm aufgebaut, auch der originelle Piratensong mit Spaß am Singen, am lustigen Verkleiden und einem tollen „Hey!“ als Abschluss. Passende Bewegungen werteten danach die originelle Feststellung auf: „Der Gummibaum wohnt in einer Tüte, ach du meine Güte“ und wurde mit ebenso viel Beifall belohnt.

Den gab es auch für den Chor und die Orff-AG der Grundschule Altheim mit Renate Bechtle. „Dieser Tag soll fröhlich sein“ konnte in harmonischer Verbindung von Singen und Musizieren für den ganzen Chortag gelten. Beeindruckend war das Miteinander der Sänger und Musiker mit Klangbausteinen und Bongo-Trommeln, denn „Hol dein Fahrrad aus dem Kellerloch, denn der Winter ist vorbei.“ Dieses freudvolle Singen mit Orffscher Begleitung prägte auch die Versicherung „Wir sind Freunde ein für alle Mal“ als Überleitung zu gemeinsam gesungenen Liedern wie „Alle Vögel sind schon da“ oder „Ich lieb den Frühling.“ Besonderes Lob für die großen und vor allem auch für die kleinen Zuhörer, denn während der Chorvorträge herrschte absolute Stille in der Halle, sodass man ungestört allen Vorträgen gut zuhören konnte!

Bevor die hungrigen Mägen und durstigen Kehlen gestillt wurden, schallte das überall bekannte und von Kindern und Erwachsenen mit Freude gesungene „Echt elefantastisch – einfach bombastisch“ durch die Halle, „Musik, die uns gefällt von Gott und seiner Welt.“



Damit schloss sich der Kreis zum Gottesdienst in der Gemeindehalle als Beginn des Sonntags mit Pfarrer Martin Dörflinger. „Singen ist mehr als singen“ führte er in seiner Predigt aus, „Singen bedeutet Gemeinschaft, steht für Dank und Leidenschaft.“

Mit dem passenden Beginn „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“ und weiteren jugendgemäßen Liedern hatten der Kinderchor Betzenweiler mit Hermine Reiter und der Jugendchor Corazon mit Inge Gehweiler mit musikalischem Teil des Gottesdienstes gestaltet. Ein durch den Landkreis gefertigtes Foto für den Auftritt beim Kreisjugendchortag in Betzenweiler soll bei jedem der Chöre als Erinnerung bleiben.

Nächste Abfuhrtermine:

Papierabfuhr:	Montag,	14.05.2018
Gelber Sack:	Dienstag,	15.05.2018
Restmüll:	Donnerstag,	03.05.2018 und
	Mittwoch,	16.05.2018
Öffnungszeiten Grüngutplatz Betzenweiler	Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 – 17.00 Uhr!	

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg

Gottesdienste: Am Sonntag, den 06. Mai, ist um 10.15 Uhr Eucharistiefeier. Um 18.30 Uhr ist feierliche Maiandacht mit eucharistischem Segen. Mitgestaltet vom Kirchenchor.
Am Montag, 07. Mai, ist um 18.30 Uhr Bittgang nach Bischmannshausen. Treffpunkt am Friedhofseingang. Anschließend Abendmesse in Bischmannshausen.
Am Mittwoch, 09. Mai, ist um 18.30 Uhr Abgang der Bittprozession bei der Kapelle in Moosburg – dort anschließend Abendmesse.

Bittprozession Moosburg

Auf besonderen Wunsch führ die Bittprozession dieses Jahr zum Kreuz in Brackenhofen.

Bittprozession

Die Bittprozession geht dieses Jahr in die Riedlinger Straße. Wir treffen uns beim 1. Kreuz unterhalb der Kirche.



Kirchenchor:

Am Donnerstag wollen wir uns auf die Maiandacht vorbereiten, auch das Pfingstfest ist nicht mehr weit!
Josef und das Team

Vereinsnachrichten

Moosburg



Duathlon in Warthausen

Bei einem tollen Duathlon in Warthausen konnte die Feuerwehr Moosburg mit 9 Personen an den Start gehen. Nach 6 km Laufen (manche ließen es auch etwas langsamer angehen) und 20 km Radfahren rund um Warthausen hatten es sich die Teilnehmer wahrlich verdient, eine Stärkung in der Sporthalle in Warthausen entgegenzunehmen. War wieder mal ne tolle Mannschaftsleistung, gerne nächstes Mal mit noch mehr Teilnehmern. War klasse!



Impressum: Herausgeber:

Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 57, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, 📠: 07582/934604
email: gemeinde@moosburg-am-federsee.de, Internet: www.moosburg-am-federsee.de
Verantwortlich: Der Bürgermeister Erscheint wöchentlich donnerstags.
Sprechzeiten: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 16.30 Uhr, Do. 19.00 - 20.30 Uhr

Landesflorianifeier auf dem Bussen

Am Samstag, den 05.05.2018 wollen an der Landesflorianifeier auf dem Bussen mit unserer Fahne und dem Jugendfeuerwehrwimpel teilnehmen.

Es wäre klasse, wenn sich möglichst viele der Einsatzabteilung und der Altersabteilung ein paar Stunden frei nehmen könnten, um zu diesem doch großen Treffen der Feuerwehr aus Baden- Württemberg teilzunehmen.

Treffpunkt und Abfahrt ist um 14:15 Uhr am Rathaus Moosburg

Hierzu wollen wir mit unserer Anzugsuniform mit Mütze erscheinen.

Für alle die nicht so gut zu Fuß sind, wird es eine Fahrgelegenheit in Offingen vom Parkplatz zur Kirche und wieder zurück geben.

**Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg
Kreisfeuerwehrverband Biberach
Freiwillige Feuerwehr Offingen**



Floriansfeier 2018



**in der Wallfahrtskirche auf dem Bussen
in Uttenweiler – Offingen am 5. Mai 2018 um 15:30 Uhr**



Inzwischen ist es eine lange Tradition, dass die Feuerwehren Baden – Württembergs ihren Schutzheiligen, den heiligen Florian mit einen besonderen Fest feiern. Sie wollen damit ihre Verbundenheit mit ihrem Schutzpatron bekunden und gleichzeitig ihre Arbeit unter seinen Schutz stellen. Im Turnus von zwei Jahren findet diese landesweite Floriansfeier statt, in diesem Jahr in der Wallfahrtskirche auf dem Bussen in Uttenweiler/Offingen. Bischof Dr. Gebhard Fürst wird den Festgottesdienst zelebrieren.

Der heilige Florian, als Märtyrer wegen seines christlichen Glaubens im Jahre 304 zum Tode verurteilt, gilt seit je her als Schutzpatron der Feuerwehren. Sein Gedenktag wird am 4. Mai gefeiert.

In Uttenweiler bestehen fünf Feuerwehren mit insgesamt 128 Angehörigen und eine Jugendfeuerwehr mit derzeit 23 Jugendlichen. Die Feuerwehr im Teilort Offingen, welche die Floriansfeier ausrichtet, zählt in ihren Reihen 19 Mann und wird von Kommandant Martin Guth geleitet.

Die Feuerwehren des Landkreises Biberach unter Federführung der Freiwilligen Feuerwehr Offingen, in Zusammenarbeit mit dem Kreisfeuerwehrverband Biberach sowie dem Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg laden alle Feuerwehrangehörigen mit Ihren Familien, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Für gehbehinderte und ältere Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist ein Fahrdienst auf den Bussen und wieder zurück zum Parkplatz eingerichtet.

Programm

14:45 Uhr Treffpunkt auf dem Parkplatz unterhalb des Bussen

Die Feuerwehrangehörigen und Gäste begeben sich selbständig zur Kirche

15:30 Uhr Fahneneinmarsch und Gottesdienst in der Bussenkirche mit Bischof Dr. Gebhard Fürst

Anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal vor der Kirche

Gemeinsamer Marsch zum Parkplatz

Fahrt zur Festhalle Uttenweiler

Fahneneinmarsch in der Festhalle

Ansprache und Festausklang



Schützenverein Federsee - Alleshausen

KREISMEISTERSCHAFT der Bogenschützen in Altheim

In Altheim fand am Wochenende die Kreismeisterschaft im Freien der Bogenschützen 2018 statt. Bei optimalem Wetter wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Jugend 60m: 1. Platz Dennis Härle 398 Ringe
Schülerklasse A 40m: 2. Platz Daniel Augustin 527 Ringe

4. Platz Jonas Spoth 366 Ringe
Schülerklasse B 25m: 1. Platz Jens Härle 587 Ringe

2. Platz Tom Zimmermann 466 Ringe
3. Platz Lars Hecker 436 Ringe;

Herrenklasse 70m: 2. Platz Christoph Kohler 576 Ringe;
3. Christian Assfalg; 439 Ringe

Roland Frommknecht 490 R. (ohne Platzierung als Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft)

Allen Teilnehmer herzlichen Glückwunsch und weiterhin „Alle ins Gold“!

Betzenweiler



Diese Woche:

Freitag, 04.05.18

Probe, Spielbeginn 20:00 Uhr

Sonntag, 06.05.18

Abendunterhaltung Reutlingendorf ab 19:00 Uhr

Vorschau & Termine:

Donnerstag, 10.05.2018

Frühlingsfest Andelfingen, ab 17:00 Uhr

Freitag, 18.05.2018

Probe, Spielbeginn 20:00 Uhr

Mittwoch, 23.05.2018

Probe, Spielbeginn 20:00 Uhr

Freitag, 25.05.2018

Kurkonzert Bad Buchau

Donnerstag, 31.05.2018

Fronleichnam



Narrenzunft Stoischweizer e.V. Betzenweiler



Liebe Narren,

am kommenden Donnerstag, den 03.05.2018, wieder unser Stammtisch in der Zunftstube statt.

Auf Euer Kommen freut sich der Zunftrat.



Sportverein Betzenweiler 1928 e.V.

Fußball | Freizeitsport

Sportheim

Das Sportheim ist geöffnet am:

Sonntag, 06.05.18: ganztägig, Heimspiel gegen Spfr Bussen



Aktive Mannschaften

Serie fortgesetzt – Failer-Elf siegt in Kirchen und Oberdisingen! „Zweite“ mit Licht und Schatten

Spfr Kirchen – SV Betzenweiler 1 : 4 (1 : 1)

Im Nachholspiel am vergangenen Donnerstag auf dem Semmelbühl erwiesen sich die Gastgeber von Beginn an als der erwartete unangenehme Gegner. Dennoch gelang Viktor Hasenkampf Mitte des ersten Abschnitts mit einem strammen Schuss ins kurze Eck der Führungstreffer. Bestraft für ihr träges Auftreten wurden unsere Jungs Sekunden vor dem Halbzeitpfeiff mit dem Ausgleichstreffer. Ein abgefälschter Schuss landete unhaltbar für Florian Kesenheimer im SVB-Tor. Mit deutlich mehr Feuer im Spiel startete Durchgang zwei. Kurz nach Wiederanpfeiff wurde Elmar Locher vom

Gästetorhüter im Strafraum gefoult. Den folgenden Strafstoß von Benjamin Argo konnte der Kirchener Torhüter allerdings sicher parieren. Umgehend leitete er den Gegenangriff ein, dabei brachte Dennis Hepp einen Angreifer der Sportfreunde im Sechzehner zu Fall und so zeigte der Unparteiische keine 60 Sekunden später erneut auf den Punkt – dieses Mal auf der Gegenseite. Doch auch die Heimelf konnte das Leder aus elf Metern nicht im Gehäuse unterbringen, stattdessen landete das Spielgerät an der Latte. Rasant ging es weiter, mit guten Möglichkeiten auf beiden Seiten. Eine davon verwerte Marius Rudolph zur erneuten Führung. In Folge eines Durcheinanders nach einem Freistoß schob er zum 2:1 ein. Die Gastgeber steckten jedoch nicht auf und hatten erneut die Chance auszugleichen, scheiterten allerdings am Querbalken. In den Schlussminuten warfen die Gastgeber nun alles nach vorne was sie zu bieten hatten. Dadurch entstanden für die SVB-Angreifer einige freie Räume, welche sie geschickt zu nutzen wussten. Zuerst traf Viktor Hasenkampf nach Vorlage von Niclas Buck zum 3:1. Drei Minuten später legte Viktor Hasenkampf für Niclas Buck auf, welcher cool zum 4:1 einschoss. Am Ende stand ein verdienter Erfolg gegen eine starke Kirchener Elf, der jedoch um das ein oder andere Tor zu hoch ausgefallen ist.

Kader: Florian Kesenheimer, Benjamin Argo, Steffen Traub, Thomas Traub, Dennis Hepp, Rainer Neubrand, Alexander Gresser, Felix Gehweiler, Andrej Hasenkampf, Viktor Hasenkampf, Elmar Locher, Marius Rudolph, Alexander Rief, Niclas Buck, Klaus Locher

Spfr Kirchen II – SV Betzenweiler II 0 : 2 (0 : 1)

Im Duell mit dem Tabellennachbarn entwickelte sich von Beginn an eine ansehnliche Partie. Die Spielanteile waren in etwa ausgeglichen, jedoch war es die SVB-Elf, die die klar besseren Torgelegenheiten verzeichnen konnte. Belohnt wurden unsere Jungs für ihr engagiertes Auftreten nach 24 Spielminuten als Fabian Kluge einen über die rechte Seite vorgetragenen Angriff zum 1:0 abschließen konnte. Auch im weiteren Spielverlauf blieb es ein Duell auf Augenhöhe, dabei musste SVB-Keeper Samuel Reiter kaum ernsthaft eingreifen. Für die Entscheidung sorgte schließlich Biniam Afterari 20 Minuten vor Spielende. Nach einem Fehlpass der Gastgeber umkurvte er den Torhüter und schob zum verdienten 2:0-Endstand ein.

Kader: Samuel Reiter, Johannes Kniele, Martin Neubrand, Klaus Locher, Tim Pinter, Michael Kniele, Lukas Deutsch, Biniam Afterari, Matthias Münt, Fabian Kluge, Niclas Buck, Noah Schubert, Alexander Rief, Alexander Härle

SV Oberdischingen – SV Betzenweiler 2 : 3 (0 : 0)

Drei Tage nach dem Duell in Kirchen stand bereits die nächste schwere Auswärtsaufgabe für die Failer-Elf an. Dabei hatten unsere Jungs in den ersten 15-20 Minuten massive Probleme in die Partie zu finden und konnten sich glücklich schätzen, nicht in Rückstand geraten zu sein. Bereits kurz nach Anpfiff hatte ein SVO-Angreifer die Riesenchance zum 0:1, aus zwei Metern brachte er jedoch das Kunststück fertig das Leder über das Tor zu setzen. Nachdem die stürmische Anfangsphase der Gastgeber überstanden war, kam auch der SVB zu ersten Gelegenheiten. Nach starkem Pass von Rainer Neubrand setzte Viktor Hasenkampf seinen Schuss knapp neben das SVO-Gehäuse. In den verbleibenden Spielminuten des ersten Abschnitts neutralisierten sich die beiden Teams weitestgehend – torlos ging es somit in die Pause. Sekunden nach Wiederanpfiff kombinierte sich der SVB über die rechte Seite nach vorne ehe Elmar Locher messerscharf an die Fünfmeteraumgrenze flankte. Dort boxte der SVO-Torhüter das Leder unglücklich seinem eigenen Verteidiger ans Schienbein, von wo aus das Spielgerät ins eigene Tor sprang. Nach knapp einer Stunde gelang der Heimelf jedoch nach einem Stellungsfehler in der SVB-Defensive der Ausgleichstreffer. Doch bereits zehn Minuten später konnten unsere Jungs wieder zurückschlagen. Nach einem weiten Einwurf von Alexander Gresser setzte Viktor Hasenkampf seinen Körper geschickt ein, damit das Spielgerät zu Marius Rudolph gelangte, welcher überlegt zum 2:1 einschoss. Für das beruhigende 3:1 sorgte Alexander Gresser mit einem Traumtor! Aus 25 Metern donnerte er das Leder mit einer herrlichen Flugbahn in die Maschen. Kurz vor Spielende schwächte sich der SVB allerdings selbst, sodass es nochmals unnötig spannend wurde. Nachdem sich der eingewechselte Andrej Hasenkampf zu einer Unsportlichkeit hinreißen ließ, musste er das Spielfeld mit der Ampelkarte vorzeitig verlassen. Der SVO drängte nochmals vehement auf den Anschlussstreffer, welcher ihnen per Strafstoßtreffer auch gelingen sollte. Die Nachspielzeit überstanden unsere Jungs allerdings unbeschadet, sodass die Heimreise mit drei weiteren Zählern im Gepäck angetreten werden konnte.

Kader: Florian Kesenheimer, Benjamin Argo, Steffen Traub, Thomas Traub, Elmar Locher, Rainer Neubrand, Alexander Gresser, Matthias Traub, Marius Rudolph, Viktor Hasenkampf, Niclas Buck, Felix Gehweiler, Andrej Hasenkampf, Dennis Hepp, Fabian Argo

SV Oberdischingen II – SV Betzenweiler II 2 : 1 (1 : 0)

Von Anpfiff weg übernahm die Elf des Trainergespanns Härle/Popov das Kommando und konnte früh erste Torchancen verzeichnen, doch es fehlte noch die Genauigkeit im Abschluss. Die Gastgeber tauchten nur gelegentlich und ungefährlich vor dem SVB-Tor auf. Nach einer halben Stunde wurde ein Fehler im eigenen Aufbauspiel mit dem 0:1 bestraft. Nach der Halbzeitpause übernahm man sofort wieder die Spielkontrolle und erzielte in Spielminute 55 den verdienten Ausgleich. Noah Schubert zog über die rechte Seite in den Strafraum und legte auf Matthias May zurück, der aus 16 Metern gekonnt flach ins Eck einschob. Der SVB wollte jetzt den Führungstreffer und hatte in der Folgezeit zahlreiche Torchancen, welche aber alle vergebend wurden. Kurz vor Spielende sorgte ein langer Ball in der SVB-Defensive für Unruhe. Getreu dem Motto "Nimm ihn du, ich hab' ihn sicher" überließen zwei SVB-Spieler dem gegnerischen Stürmer den Ball, welcher ungehindert vor Aushilfsstorhüter Alex Romme auftauchte und das 1:2 erzielte. In den letzten Minuten verteidigten die Gastgeber mit Mann und Maus und brachten so den Sieg über die Zeit. So musste man sich am Ende mit einer unglücklichen Niederlage abfinden.

Kader: Alexander Romme, Tim Pinter, Michael Kniele, Martin Neubrand, Michael Eisele, Alexander Rief, Biniam Afterari, Daniel Deutsch, Noah Schubert, Matthias May, Thomas Deutsch, Klaus Locher, Johannes Kniele, Fabian Kluge, Philipp Wachter

Nach den beiden englischen Wochen sind am kommenden Wochenende die Spfr Bussen in Betzenweiler zu Gast. Dabei steht die Bussen-Elf mit Ex-SVB-Coach Niko Gleich an der Seitenlinie gehörig unter Druck. Mit sieben Zählern Rückstand auf den Relegationsplatz sind die Gäste zum Siegen verdammt. Auf der anderen Seite möchten unsere Jungs jedoch ihren phänomenalen Lauf fortsetzen und so weiterhin im Kampf um die vorderen Tabellenplätze mitmischen.

Für die Jungs der zweiten Mannschaft gilt es die unnötige Niederlage in Oberdischingen vergessen zu machen und mit einem Erfolgserlebnis zurück in die Spur zu finden.

Über zahlreiche Unterstützung bei zwei sicherlich packenden Lokalkämpfen freuen sich unsere beiden Mannschaften!

Termine:

Mittwoch, 02.05.18:	19.00 Uhr Training
Freitag, 04.05.18:	19.00 Uhr Training
Sonntag, 06.05.18:	13.15 Uhr SVB II – Spfr Bussen II, 15.00 Uhr SVB – Spfr Bussen
Dienstag, 08.05.18:	19.00 Uhr FC Schelklingen/Alb II – SVB II
Mittwoch, 09.05.18:	19.00 Uhr FC Schelklingen/Alb – SVB

Jugendabteilung

C-Jugend mit Remis im Spitzenspiel

Am Samstag trat das 11er-Team in Kirchen gegen die SGM Kirchen/Marchtal/Lauterach zum Spiel Tabellenerster gegen – zweiter an. Bei sommerlichen Temperaturen gelang es von Spielbeginn an, den Tabellenführer in deren Hälfte zu drängen und erste Chancen zu erarbeiten. Umso überraschender war es, dass dieser seine ersten beiden Angriffe zur 2:0 Führung nutzte. Unbeeindruckt setzte sich unsere Überlegenheit fort und es gelang sowohl den Anschluss wie auch den Ausgleich zu erzielen. Die Gastgeber gingen dann kurz vor Ende der ersten Halbzeit nochmals in Führung. Direkt nach Anpfiff der zweiten Spielhälfte konnte mit einem sehenswerten Spielzug wiederum der Ausgleich erzielt werden und kurz vor Spielende gelang es erstmals in Führung zu gehen. Im Anschluss daran setzten die Gastgeber alles daran, ihrerseits ein Unentschieden zu erreichen, was Ihnen nach einem Eckball in der letzten Spielminute auch gelang. Insgesamt ein hochklassiges und außergewöhnlich spannendes Spitzenspiel mit einem dem Verlauf nach etwas unglücklichen 4:4.

Nächste Spiele: 7er: Freitag, 04.05.18, 18.00 Uhr in Bad Buchau gegen SGM Weithart(Ostrach
11er: Samstag, 05.05.18, 15:30 Uhr in Betzenweiler gegen Türkgücü Ehingen

Bambinis

Hallo Jungs und Mädels, am kommenden Freitag trainieren wir wieder auf dem Sportplatz von 17:45 Uhr bis 18:45 Uhr. Am Samstag findet unser 1. Spieltag in Uttenweiler statt. Spielplan: 12:58 Uhr SVB – SF Bussen, 13:50 Uhr SVB- SG Öpfingen, 14:42 Uhr SVB – SSV Emerkingen. Die Spielzeit beträgt pro Spiel 11 min. Abfahrt am Sportplatz um 12:15 Uhr.
Klaus, Nicole und Christian



Kursangebot „Mein starker Rücken“

Heute, Mittwoch den 02.05.18 findet unser Rücken-Kurs wie gewohnt statt. Wir treffen uns von 18.00 - 19.30 Uhr in der MZH. Die Halle ist ab 17.45 Uhr geöffnet. Bringt bitte ein kleines Kissen oder Handtuch, ein Getränk und eine Wolldecke mit. Ich freue mich, ÜL Rosa

Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

Freibad Bad Buchau bei guter Witterung ab Christi Himmelfahrt geöffnet

Das städtische Freibad Bad Buchau ist bei guter Witterung ab Christi Himmelfahrt geöffnet.

Mit einem Eis in der Sonne liegen, Blick ins Grüne, ab und zu eine Abkühlung im Wasser, ein nettes Gespräch am Beckenrand, das alles ist im Bad Buchauer Freibad möglich.

Die solare Wassererwärmungsanlage garantiert auch an nicht hochsommerlichen Tagen angenehm-temperiertes Badevergnügen. Ideal ist das Freibad für Familien oder für Mütter mit Kindern. Der Kleinkindbereich ist sehr übersichtlich und ermöglicht eine optimale Beaufsichtigung der Kleinsten. Highlight für Kinder und Jugendliche ist die Breittrutsche und der Sprungturm. In der kreisrunden Schaukelbucht erzeugen die Badegäste mit ihren eigenen Bewegungen Wellen. Auch für die kleinen Badegäste gibt es zahlreiche Attraktionen.

Im großzügigen Kinderbecken warten das knallrote Nashorn „Bubu“ und der „Wasserigel“ auf kleine Wasserratten. Die beiden Ebenen des trapez- und kreisförmigen Kinderbeckens, mit einer Wassertiefe von 15 bis maximal 30 Zentimetern, sind durch eine kleine Wasserrutsche verbunden. Der gepflegte Rasen dient bestens als ideale Liegewiese. Platz für Bewegung ist genügend vorhanden. Ein Beach-Volleyballfeld in angemessener Entfernung zum Becken bietet Freizeitspaß für Jung und Alt. Und nach einem anstrengenden Match kann man es sich auf der Sonnenterrasse bei einem coolen Drink gutgehen lassen.

Eintrittspreise: Erwachsene bezahlen für die Tageskarte 3,- Euro, Kinder bis 10 Jahre 1,- Euro und über 10 Jahre 1,50 Euro. Die günstige Familienjahreskarte gibt's schon für 70,00 Euro. Die angrenzende Minigolfanlage ist bei trockener Witterung täglich während der Badezeiten geöffnet. Die modernen, mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und Hindernissen ausgestatteten Bahnen sind ohne Vorkenntnisse für Kinder und Erwachsene beispielbar. Für Geburtstagskinder gibt es die Möglichkeit, den Geburtstag mal anders zu feiern: Eine Runde Minigolf, eine Portion Pommes und ein Erfrischungsgetränk sind im Geburtstagspaket für 4,50 pro Kind enthalten.

Der Zugang zur Minigolfanlage erfolgt über den Eingang Freibad, Schläger und Bälle sind am Kiosk erhältlich.

Musikkapelle Tiefenbach lädt zum traditionellen Haldenfest am Vatertag

Vatertags-Ausflügler recht herzlich eingeladen, ein paar gemütliche und ruhige Stunden beim idyllischen Haldenfest zu verbringen. Umgeben von Natur und Vogelgezwitscher werden unsere Festgäste von der Naturbühne aus auch noch mit zünftiger Blasmusik unterhalten. Zum Frühschoppen ab 11 Uhr spielen die Musiker aus Steinhausen/Rottum auf, ab 14 Uhr wird die Musikkapelle aus Reichenbach zünftige Blasmusik von sich geben bevor am Abend die Abmannshardter Musikanten das Haldenfest musikalisch beschließen. Ein reichhaltiger Mittagstisch, ein vielfältiges Getränkeangebot sowie Wurst, Steaks und Pommes laden zum Gaumenschmaus ein. Alle Ausflügler die am Vatertag auf dem Federseerundwanderweg unterwegs sind, können quasi am Vorbeigehen einen Abstecher aufs Gartenfest machen. Die kleinen Gäste werden sich getrost die Zeit auf dem Spielplatz und dem ausgedehnten Gelände um den Haldenfestplatz vertreiben. Für die Kinder gibt's Eis zur Erfrischung und für unsere großen Gäste werden nachmittags Kaffee und hausgemachte Kuchen und Torten serviert. Etliche Parkplätze finden sich direkt vor Ort am Federseerundwanderweg und für diejenigen, die einem kleinen Fußmarsch nicht abgeneigt sind, bieten sich zahlreiche weitere Parkmöglichkeiten auf dem großen Gemeindesaal-Parkplatz. Bei schlechtem Wetter verschiebt sich das Haldenfest auf Fronleichnam.

Dienstag, 09. Mai 2018, 19 Uhr, Stadthaus Ulm, Insekten- und Vogelsterben im Fokus

Was können wir für den Erhalt der Artenvielfalt in der Region tun? Podiumsdiskussion mit Dr. Andre Baumann, Staatssekretär im Umweltministerium BW Heiner Scheffold, Landrat Alb-Donau-Kreis, Tim von Winning, Bürgermeister der Stadt Ulm für Stadtentwicklung, Bau und Umwelt und Stellvertreter des Oberbürgermeisters, Thomas Lehenherr, Umweltbeauftragter der Stadt Bad Saulgau, Landeshauptstadt der Biodiversität. Eintritt frei. Spenden erwünscht.

Veranstalter: BÜNDNIS FÜR ARTENVIELFALT: BUND-Regionalverband Donau-Iller, NABU Ulm-Allgäu-Donau-Oberschwaben, Schwäbischer Albverein Donau-Blau-Gau, Naturfreunde Ulm, Kreisimkerverband Ulm, Biosphärenschutzgebiet Schelklingen-Hütten, Bündnis für eine agrogentechnikfreie Region (um) Ulm, Städtisches Gärtnern Ulm

HINTERGRUND: Innerhalb der letzten 20 bis 30 Jahren ist die Anzahl der Insekten und einzelner Vogelarten in Deutschland um rund 80 % zurückgegangen. Gleichzeitig stehen immer mehr Insekten- und Vogelarten auf der Roten Liste, sprich, ihr Bestand ist gefährdet oder vom Aussterben bedroht. Bei Fledermäusen und Amphibien ist die Bedrohungssituation vergleichbar. Selbst wenn viele Maßnahmen durch Bundesgesetze oder auf europäischer Ebene beschlossen werden müssen, ist es an der Zeit, in einer konzertierten Aktion die Maßnahmen einzufordern, die auf lokaler Ebene möglich sind. Fakt ist: Der Artenschutz gilt überall, im Außenbereich, im Siedlungsraum und in Gebäuden - und immer, d.h. zu allen Jahreszeiten. Das Artensterben ist sicherlich multifaktoriell bedingt und noch nicht alle Zusammenhänge sind bis ins Detail geklärt, Fest steht: Die Zivilgesellschaft, die Landwirtschaft und hinter allem die Politik stehen in der Pflicht, ihrer Verantwortung gerecht zu werden. Doch ebenso gilt: „Wir können mit dem Handeln nicht warten, bis jeder Irrtum ausgeschlossen ist“ (afrikanisches Sprichwort).

BACHRITTERBURG KANZACH: Archäologie in Oberschwaben – Essen durch die Epochen

Dass es sich in Oberschwaben gut und gerne leben ließ, beweist am Sonntag, 6. Mai, der gemeinsame Aktionstag der Museen auf der Heuneburg, des Federseemuseums und der Bachritterburg. An allen vier Standorten geht es um die Ernährung in der jeweiligen Epoche. Mit einem Frühschoppenkonzert der Musikkapelle Dürnau und zünftigem Weißwurstfrühstück führt der kulinarische Sonntag auf der Bachritterburg zurück in die Zeit der Ritter. Dank der Landgüterverordnung, die Karl der Große bereits im 9. Jahrhundert erließ, konnte in den Gärten im 13. Jahrhundert auf ein reichhaltiges Angebot an Gemüse, Kräutern und Obst zurückgegriffen werden. Noch heute hört man von stolzen Betreiberinnen alter, traditioneller Bauerngärten: „Das hat schon Karl der Große so gemacht“.

Die Gewürze, damals ein teures Handelsgut, wurden fast wie ein Statussymbol für Wohlstand mehr oder weniger großzügig eingesetzt. Lecker geschmeckt hat es allemal, sei es als Gemüseemus, Mandelmilchreis oder auch würzige Fleischgerichte – wovon man sich bei den Akteuren des „Blogs von der guten Speise“, allesamt Meister ihres Fachs, überzeugen lassen kann. Nebenbei vermitteln sie manch Neues, viel Interessantes und auch Erstaunliches über die Ernährung im Mittelalter. Neben anderen Aktionen wird am Kräutergarten ein Geruchsmemory aufgebaut sein und kleine Gäste können ihren Spaß bei einer Kinderrallye finden.

Die gemütliche Burgschänke lädt ein zu leckerem Mittagstisch, selbstgebackenem Kuchen und zünftigem Vesper. Nähere Infos unter Tel. Nr. 0 75 82 / 93 04 40. Weitere Infos zum Jahresprogramm unter www.bachritterburg.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Tag der Inklusion im Museumsdorf Kürnbach

Am Samstag, 5. Mai 2018, veranstaltet der Landkreis Biberach im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach für Menschen mit und ohne Behinderung einen Tag der Inklusion: Zahlreiche Mitmachangebote machen den Dorfalltag von früher lebendig. Alle Bürgerinnen und Bürger sind bei freiem Eintritt eingeladen. Anlässlich der neuen Sonderausstellung „Leben am Rand. Anderssein im Dorfalltag“ findet am Samstag, 5. Mai 2018, von 14 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt der Tag der Inklusion statt. Zusammen mit den Kooperationspartnern Diakonische Bezirksstelle Biberach, Caritas, fIB e.V., Marienberg, Freundeskreis Schussenried e.V., St. Elisabeth-Stiftung und Lebenshilfe Biberach bietet das Museumsdorf Kürnbach ein buntes Programm für Groß und Klein: Die Besucherinnen und Besucher können altes Handwerk nicht nur live erleben, sondern auch selbst ausprobieren. Der Museumsschmied Albert Ehrhart schwingt seinen Hammer und auch die Besucher dürfen sich selbst am Amboss probieren. In der Seilerwerkstatt kann jeder sein eigenes Seil drehen und als Andenken mit nach Hause nehmen. Ebenfalls können Klein und Groß gemeinsam mit den Dreschfleglern Garben dreschen und mit dem Museumsbäcker Rainer Schowald Köstliches aus dem Ofen des Backhäuschens holen.

Wer schon immer Waffeln und Schwarzmus in einer historischen alten Bauernküche kochen und probieren wollte, kommt am Tag der Inklusion ebenfalls auf seine Kosten. Außerdem wäscht und dämpft der Förderverein des Museumsdorfs nach alter Väter Sitte Kartoffeln vor dem Unteren Bauhof. Für den großen Hunger bietet Service Direkt eine große Auswahl an Kuchen und Kaffee vor dem Tanzhaus. Für das leibliche Wohl sorgen zudem Grillmeister Rauscher am Ziegelstadel und Friedhelm Brand in der Kürnbacher Vesperstube.

Bastelangebote, alte Spiele wie Dosen werfen, Reifen schlagen und Stelzen laufen, Planwagenfahrten, Musik und Kurzführung durch die neue Sonderausstellung „Leben am Rand. Anderssein im Dorfalltag“ vervollständigen das Programm am Tag der Inklusion im Museumsdorf Kürnbach.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Führung durch die Streuobstwiesen und die Kürnbacher Sonderausstellung

Am Sonntag, 6. Mai 2018, lädt das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach um 11 Uhr zu einer Führung durch die Blütenpracht der Streuobstwiese ein und um 15 Uhr zu einer Führung durch die Sonderausstellung „Leben am Rand. Anderssein im Dorfalltag“. Wenn im Museumsdorf Kürnbach bei Bad Schussenried die 200 alten Obstbäume zum Blühen anfangen, lohnt es sich, dieses einzigartige Biotop einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Der ehemalige Kreis-Gärtnermeister Ludwig Schwarz nimmt um 11 Uhr alle interessierten Besucherinnen und Besucher mit auf eine 90-minütige kostenlose Führung und erklärt, was es mit dem Obstbau sowie mit der Hege und Pflege der Bäume auf sich hat.

Um 15 Uhr lädt die wissenschaftliche Volontärin des Museumsdorfs interessierte Besucher zu einer kostenlosen Führung durch die aktuelle Sonderausstellung „Leben am Rand. Anderssein im Dorfalltag“. Die Ausstellung im Göffinger Hirten- und Armenhaus wirft einen Blick auf die Menschen, die zwischen 1820 und 1960 in diesem Armenhaus gelebt haben und durch ihren Lebenswandel von den gängigen Norm- und Moralvorstellungen abwichen, und veranschaulicht, wie „das Dorf“ mit diesen Menschen umging.

Krippenmuseum Oberstadion - Museumstag

Anlässlich des 41. Internationalen Museumstages am **13.05.2018** wird das Krippenmuseum für Besucher von **14 Uhr bis 17 Uhr** geöffnet sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kreisgesundheitsamt: Neues Angebot für Krebspatienten und ihre Angehörigen

Ende März 2018 startete die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ulm (KBS Ulm) erfolgreich mit einer Außensprechstunde für Krebspatienten und ihrer Angehörigen im Kreisgesundheitsamt Biberach. Der Landkreis unterstützt die Beratungsstelle mit einem jährlichen Zuschuss in Höhe von 8.300 Euro. Die KBS Ulm bietet im Rahmen eines 14-tägigen Sprechtags, mittwochs, Patienten sowie deren Angehörigen und Freunden in sämtlichen Phasen der Krebserkrankung und Behandlung niederschwellig professionelle psychoonkologische und sozialrechtliche Unterstützung, Beratung und Begleitung im Landkreis Biberach. Die KBS möchte die Betroffenen damit stärken, um ihre Situation gut bewältigen können. Für gesetzlich Versicherte ist die Beratung kostenlos, Privatversicherte zahlen einen einmaligen Beitrag von 30 Euro.

Die Sprechstunde findet im Kreisgesundheitsamt in Biberach statt. Es ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung über die KBS Ulm eine Beratung in Biberach möglich. Termine können telefonisch montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr unter der Nummer 0731 88016520, E-Mail: kbs.ulm@uniklinik-ulm.de vereinbart werden.

Offener Treff für Alleinerziehende in Riedlingen mit Brunch

Die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. und das Familienzentrum Riedlingen e.V. laden alle Mütter und Väter zu einem offenen Treff mit Brunch am Samstag, 5.5.18 von 11 Uhr bis 13 Uhr ins Familienzentrum Riedlingen e.V. Sankt-Gerhard-Straße 1, Zugang über Goldbronnenstraße in 88499 Riedlingen ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Wir beginnen um 11 Uhr mit einem Brunch. Jede/r bringt eine Kleinigkeit mit, um miteinander zu teilen. Getränke gibt es vor Ort. Verantwortlich: Tanja Beck-Huber, Familientherapeutin, Dürmentingen. Anmeldung für Kinderbetreuung erforderlich unter Tel. 07371/909526.

Wallfahrtssonntag in Heiligkreuztal am Sonntag, 06. Mai 2018

Die Wallfahrt zum heiligen Josef und seinen Schwiegereltern Joachim und Anna möchte Menschen einladen, denen es ein Anliegen ist, die Menschwerdung der Liebe Gottes in Jesus von Nazareth mit den Augen des heiligen Josef zu betrachten. Der Wallfahrts-gottesdienst ist am Sonntag, 06. Mai 2018, um 10.00 Uhr im Münster Heiligkreuztal mit Festpredigt von

Pfarrer Msgr. Heinrich-Maria Burkard. Anschließend an den Gottesdienst ist eine biblische Führung im Kornhaus mit Pfr. Peter Schmid. Die Ausstellungen im Kornhaus sind nachmittags an den Samstagen und Sonntagen zwischen 14 und 16 Uhr geöffnet.

Es lädt herzlich ein: Geistliches Zentrum Heiligkreuztal und Fromme Josefs Vereinigung von Heiligkreuztal

Verband Katholisches Landvolk e.V.: Fußwallfahrt am Samstag, 2. Juni 2018

6.00 Uhr Aufbruch in der Ortsmitte von Wolfegg – Unter der Piuslinde bei der KSK. Das Vortragekreuz geht voraus.

9.30 Uhr Kurze Pause im Klosterhof Weingarten, 10.00 Uhr Gottesdienst in der Basilika Weingarten, 11.30 Uhr: Mittagspause im Klostercafe, anschließend Heimweg, 17.00 Uhr Rückkehr nach Wolfegg, wo unsere Fahrzeuge stehen. Bitte gute Schuhe anziehen. Achten Sie auch in der Gruppe auf den Straßenverkehr. Wegstrecke ca. 14 km, einfach. Getränke und Vesper für unterwegs bitte mitnehmen.

Verpflegung: Ein kleines Mittagessen gibt es im Klostercafe bei der Basilika. Wer kein Mittagessen möchte, sollte dies bitte bei der Anmeldung sagen. Anmeldung und Information bis 29. Mai 2018 vor Fronleichnam bei Pfarrer Paul Notz, Tel: 07564 2808, St. Ulrich und Margaretha Arnach, Tel: 07564 9488521. Herzlich laden wir Sie zu diesem Erlebnis ein! Präses Paul Notz

Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben

Bereits bei einer Seheinschränkung ist ein Schwerbehindertenausweis zwar nicht lebensnotwendig, jedoch sehr hilfreich, um Nachteilsausgleiche betreffend Rundfunk und Fernsehgebühr, Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln, steuerliche Entlastung etc. zu erhalten. Ein stark eingeschränktes Sehvermögen schränkt die gesellschaftliche Teilhabe in vielerlei Hinsicht ein und ist somit eine Einschränkung, welche im Schwerbehinderten-ausweis auch berücksichtigt wird.

Zu diesem Thema laden wir alle Interessierten aus den Landkreisen Ravensburg, Biberach, Sigmaringen, Konstanz, dem Alb-Donau-Kreis und dem Bodenseekreis zu unserem nächsten Offenen Treffen am **Samstag, den 05. Mai 2018 im Hotel Traube", Fürst-Wilhelm-Str. 19 (Fußgängerzone), 72488 Sigmaringen ab 14:30 Uhr ein.**

Als Gast dürfen wir den Referenten und Dipl.-Sozialarbeiter unseres Vereins Harald Eigler – selbst betroffen – begrüßen. Er ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen zu Themen des Schwerbehinderten-rechts (Schwerbehindertenausweis), der Nachteilsausgleiche, der beruflichen und medizinischen Rehabilitation sowie der Versorgung mit Hilfsmitteln. Fragen zum Thema „Seheinschränkung“ werden fachlich beantwortet.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen, die ja sozusagen auch mit im Boot sitzen und sich Gedanken machen, wie es weiter gehen soll. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon (Anrufbeantworter) oder E-Mail.

Ihre Marita Bürmann-Eigler, Böllatweg 12, 72359 Dotternhausen, sowie Dipl.-Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler, Tel.: 07427-466 0375, E-Mail: buero@abs-hilfe.de, Internet: www.abs-hilfe.de

Urlaub

Wir haben Urlaub vom 22.05. bis 01.06.2018.

Praxis Dr. Bonto, Hauptstr. 25 in Uttenweiler

Federseeschule/Gemeinschaftsschule Bad Buchau: Stellenausschreibung

Die Gemeinschaftsschule Bad Buchau bietet zum Schuljahr 2018/19 weitere Stellen als Jugendbegleiterin und Jugendbegleiter an. Gesucht werden engagierte Privatpersonen und Eltern sowie Vertreter aus Kirche und Verein, die interessiert sind, am Ganztagsprogramm sowie am ergänzenden Betreuungsprogramm der Primarstufe mitzuarbeiten.

Aufgabenbereich: Jugendbegleiterinnen und Jugendbegleiter bringen in der Schule ihre speziellen Kenntnisse, Erfahrungen und Hobbys ein und schaffen so für die Kinder und Jugendlichen neue wertvolle Erfahrungen. Mitwirkungsmöglichkeiten gibt es im Rahmen der Lernwerkstatt, beim gemeinsamen Frühstück, in der Mittagspause u.a.m.. Weitere Informationen zum „Jugendbegleiterprogramm“ finden sie auf unserer Homepage www.federseeschule.de.

Haben Sie Interesse? Für Ihre Fragen steht Ihnen Schulleiterin Elisabeth Sontheimer-Leonhardt gerne zur Verfügung. Kontakt per E-Mail, Telefon oder Post: Federseeschule, Gemeinschaftsschule Bad Buchau, Auf dem Bahndamm 3, 88422 Bad Buchau, rektorat@federseeschule.de, Tel. 07582 9329-0

